



<https://biz.ii/2jno>

# NEUE STATISTIK: BEVÖLKERUNGSZAHL IN DER REGION HANNOVER RÜCKLÄUFIG

Veröffentlicht am 07.08.2020 um 14:39 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner in der Region Hannover ist gegenüber dem letzten Erfassungspersonen am Hauptwohnsitz stellen die Statistikerinnen Bevölkerungszahl zum Quartalsende seit dem 31. März vollständig dem Bevölkerungsrückgang, den die Landeshauptstadt der Zahl der Personen am Hauptwohnsitz bleibt die Zahl weiterhin knapp über der Marke von 1,2 Millionen Menschen in der Region Hannover einen Bevölkerungszuwachs im Quartal (+132) wie relativ (+0,29 Prozent) dabei die Stadt Neustadt Region Hannover vor Lehrte weiter festigen kann. Das zeigt die damit die Entwicklung aus dem vorherigen Quartal. Einwohnern am Ort des Hauptwohnsitzes wieder überschritten Jahren in Folge die Stadt Langenhagen verlassen. Erstmals

und Einwohner im Verlauf eines Quartals zurückgegangen. In diesem Zeitraum hat sich die Bevölkerungsstruktur der Stadt sichtbar verändert. Die Bevölkerung ist internationaler geworden, weil die Zahl der Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit und mit Migrationshintergrund (Einbürgerung) gestiegen, die Zahl der Deutschen ohne Migrationshintergrund wie auch der Aussiedlerinnen und Aussiedler hingegen gesunken ist. Einen Bruch in der Trendentwicklung hat Burgwedel verzeichnen können: Nachdem die Stadt in neuen der der zwölf vorangegangenen Quartalen eine rückläufige Bevölkerungszahl ausgewiesen hat, konnte die Kommune wieder einen Bevölkerungszuwachs verbuchen. Das kontinuierlichste Wachstum vollzieht sich im Augenblick in der Stadt Gehrden. Seit dem 31. Dezember 2018 steigt dort die Einwohnerzahl konstant an. Mit dem Zuwachs um 20 Einwohnerinnen und Einwohnern im abgelaufenen Quartal gelingt Gehrden erstmals in seiner Geschichte der Sprung über die Marke von 15.500 Einwohnerinnen und Einwohnern am Ort des Hauptwohnsitzes. 2017 hatte Gehrden bereits einmal an dieser Marke gekratzt, nachdem die Stadt zwischen 2015 und 2017 schon ein sehr rasantes Wachstum bei der Bevölkerungszahl verbuchen und dabei bereits die Marke von 15.000 Einwohnerinnen und Einwohner hinter sich lassen konnte. Grundlage der Bevölkerungsstatistik der Region Hannover sind die Auskünfte aus den Einwohnermelderegistern der Städte und Gemeinden, punktuell ergänzt um die eigenständig erstellten Zahlen der Landeshauptstadt Hannover. Der vollständige Inhalt der "Statistischen Kurzinformationen 11/2020" kann im Internet unter [www.hannover.de](http://www.hannover.de) sowie unter diesem Text eingesehen werden. Die gegenwärtig verfügbaren Daten umfassen die bis zum 30. Juni 2020 verarbeiteten melderechtlichen Informationen nach dem für den KOSIS-Verbund erstellten Abzugsmuster. Hinweis der Regionsverwaltung: Die zwischenzeitlichen Schließungen der Meldeämter für den Publikumsverkehr in Folge der Pandemiebekämpfung beeinflussen die Datenqualität. Wegen unterschiedlicher Schließzeiten in den Städten und Gemeinden sind zudem ortsspezifische Verzerrungen nicht ausgeschlossen, womit dann der festgestellte Bevölkerungsbestand leicht fehlerhaft sein kann. Schief lagen entstehen bei Umzügen, weil erst bei Anmeldung am neuen die Abmeldung am ehemaligen Wohnort erfolgt oder heruntergeladen werden.

[ski2020-11\\_bevoelkerung\\_2020\\_ii-pdf](#)

**Bevölkerung Ende Juni 2020**

Bevölkerungsrückgang mit Fragezeichen